



Luftentfeuchter

Nr. 35

Sagen Sie der Feuchtigkeit den Kampf an

HEINISCH
Ihr starker Partner



INHALTSVERZEICHNIS

Luftentfeuchter = Wohlbefinden

Zu hohe Feuchte in den Räumen regt die Schimmelbildung im Mauerwerk an, dies kann zu erheblichen gesundheitlichen Problemen führen. Durch den Einsatz von Luftentfeuchtern kann die Feuchte der Raumluft entzogen werden, was wiederum zu einer deutlichen Steigerung von Komfort und Wohlbefinden führt.

Feuchtigkeit – die unsichtbare Gefahr

Täglich verderben Millionenwerte an Lagergütern, Waren und Dokumenten. Gebäude, Einrichtungen, Fahrzeuge, usw. werden durch Rost, Schimmel oder Fäulnis geschädigt.

Unsichtbar und für den Menschen auch kaum spürbar, kann ein natürlicher Bestandteil unserer Umgebung, die Luftfeuchtigkeit, sehr negative Auswirkungen haben, wenn bestimmte Feuchte-Werte überschritten werden.

Jedes Material braucht eine bestimmte Restfeuchtigkeit, um seine Eigenschaften zu bewahren. Zu wenig Feuchtigkeit kann ebenso schädlich sein wie zuviel. In unseren Breitengraden ist ein zu viel an Luftfeuchtigkeit aber wesentlich häufiger anzutreffen.

Zu hohe Luftfeuchtigkeit begünstigt außerdem die Pilz-, Bakterien- und Schwammbildung im Mauerwerk und das Wachstum von Staubmilben.

Hinzu kommen noch die Gefahren durch Undichtheiten an Gebäuden und Dächern, Unwetter und Überflutungen sowie Leckagen an Wasserinstallationen, Rohrbrüchen und auch Schwitzwasserbildungen an kalten Leitungen und Gegenständen.

Entstehen von Feuchtigkeitsschäden an Gebäuden und Gegenständen

Feuchtigkeitsschäden entstehen durch Temperatur-wechsel und Luftfeuchtigkeit der Außen- und Innenluft sowie fehlende oder mangelhafte Luftzirkulation bzw. Luftaustausch.

Eine weitere Ursache für Feuchtigkeitsschäden an Gebäuden ist die Aufnahme und das Durchdringen von Feuchtigkeit durch Mauerwerk, Beton, Estrich und anderen Baumaterialien durch kapillare oder hygroscopische Wasseraufnahme, Sicker- und Hangwasser, Kapillarkondensation sowie durch Versalzung von Baustoffen.

Hierdurch steigt innen die Luftfeuchtigkeit an und lässt sich durch Lüften und Heizen nicht mehr entfernen, da der Feuchtezufluss höher liegt als die Verdunstung.

Weitere Feuchteschäden entstehen durch Schwimmbad, Dampfkammer und Sauna, wo ständig Wasser verdunstet oder in der Lebensmittelindustrie, wo mit heißem Wasser gereinigt wird, bzw. überall dort, wo offen mit Wasser oder Dampf gearbeitet wird.

Verhindern gute Isolationen und Wasserdampfsperren Feuchtigkeit?

Außenfeuchte durchdringt Baukörper und wird in erheblichen Mengen von Beton, Estrich und Mauerwerk gespeichert. Die gespeicherte Feuchtigkeit wird kontinuierlich an die Raumluft abgegeben. Altbauten ohne oder mit geringer Isolation werden daher wesentlich stärker von außen durchfeuchtet als neuere Bauwerke.

Das Gegenteil entsteht bei zu dichter Isolation mit dicht schließenden Fenstern, die zwar keine Feuchtigkeit mehr von außen durchlassen, aber so dicht sind, dass die von den Bewohnern erzeugte Luftfeuchtigkeit, z.B. beim Kochen, im Badezimmer, durch Wasch- und Geschirrspülmaschine, dazu führt, dass trotz Lüften und Heizen die Luftfeuchtigkeit zu hoch wird und zu empfindlichen Feuchtigkeitsschäden führt.

INHALT

Comfort

- Serie Aquaria 4
- Serie Flipperdry 5

Commercial Line

- Serie Aquadry 28 6
- Serie H-OD 7
- Serie FDNF 8
- Serie FDNP 9
- Serie FD 10-11

Luftheizer

- Serie Caldo Pro 13

Schwimmbad

- Serie 3010/5010 16
- Serie 3020/5020 17
- Serie 7010 T/9010 T 18

- Notizen 19

WARUM ENTFEUCHTEN?



Gesunde Luft mit Luftentfeuchtern von Heinisch

Der einzige Feind der Luftfeuchtigkeit ist der Luftentfeuchter - er entzieht der Luft die Feuchtigkeit ohne merkbare Temperaturveränderung.

Was ist Luftfeuchtigkeit?

Luft enthält stets Wasserdampf. Die Menge dieses Wasserdampfes, die absolute Feuchtigkeit der Luft, ist vom Wetter abhängig und beträgt etwa 5 – 10 g Wasser pro Kubikmeter Luft.

Wenn Luft abgekühlt und der sogenannte Taupunkt unterschritten wird, fällt Schweißwasser aus. Feuchtigkeit beschlägt Wände und Fensterscheiben, wo Kältebrücken entstehen, kommt es zur sogenannten Kondensation.

Woher kommt noch Feuchtigkeit?

Feuchte ist das natürliche Ergebnis des alltäglichen Lebens. Atmen und Schwitzen allein können bis zu 1 Liter pro Tag und pro Person erzeugen. Wenn man dann noch Geschirr spült, wäscht, kocht, badet und duscht, dann kann die Feuchtigkeit in einem Durchschnittshaushalt auf bis zu 10 Liter pro Tag pro Person ansteigen.

Empfohlene Raumfeuchtebedingungen für verschiedene Nutzungen:

Temperatur 14 – 22 °C	rel. Feuchte:		rel. Feuchte
Galerien/Museen	45 – 55 %	Streusalz	max. 75 %
Bibliotheken/Antiquitäten	40 – 60 %	Holzlackierung	50 – 65 %
Möbel/Instrumente	50 – 55 %	Schutzräume/Notvorrat	50 – 60 %
Labors	40 – 60 %	Oldtimer	45 – 50 %
blankes Metall	max. 55 %	Pumpstation/Keller	45 – 50 %
Lederwaren	50 – 65 %	Wintergärten	50 – 60 %
Pelze	50 – 60 %	Wohnräume	max. 50 %
Lebensmittel	40 – 50 %	Wohnwagen/Yachten	45 – 50 %
Zucker	max. 70 %	Hallenbad	55 – 60 %

Wie kann man die Feuchtigkeit los werden?

Die bei Weitem effizienteste und wirtschaftlichste Weise zur Bekämpfung von Feuchtigkeit und Kondensation ist ein moderner Entfeuchter, ein Raumtrockner.

Ein einziger Entfeuchter, der gut aussieht, verlässlich ist, geräuscharm und kostengünstig im Einsatz, kann alle überschüssige Feuchtigkeit im Bedarfsfall dem Raum entziehen und macht diesen somit trockener, gesünder, senkt die Heizkosten und reduziert den Bedarf von kostspieligen Renovierungsarbeiten oder Reparaturen.

Arbeitsweise eines Luftentfeuchters

Die feuchte Raumluft wird vom Ventilator über ein Gitter angesaugt, im Luftfilter gereinigt und strömt über ein Kühlregister. Hier wird die feuchte Luft rasch abgekühlt und das überschüssige Wasser kondensiert aus (Unterschreitung der Taupunkttemperatur).

Das ausgeschiedene Wasser tropft über die Sammeltasse in den Wasserbehälter. Dieser wird, wenn er voll ist, entnommen und entleert. Das Wasser kann auch über einen Ablaufschlauch in einen Abfluss geleitet werden.

Die abgekühlte und entfeuchtete Luft wird danach über den Kondensator geleitet, wieder erwärmt und am Frontgitter ausgeblasen. Bei Raumtemperaturen unter 20 °C kann das Kühlregister vereisen, bzw. einfrieren. Ein vollautomatisch arbeitender Abtauthmostat beseitigt den Eisansatz von Zeit zu Zeit. Luft von 12 °C oder weniger hat einen sehr niedrigen Taupunkt. Es ist deshalb sinnvoll, Geräte in diesem Temperaturbereich nur mit Heißgasabtauung zu verwenden.

Robust – wartungsfrei – jederzeit einsatzbereit

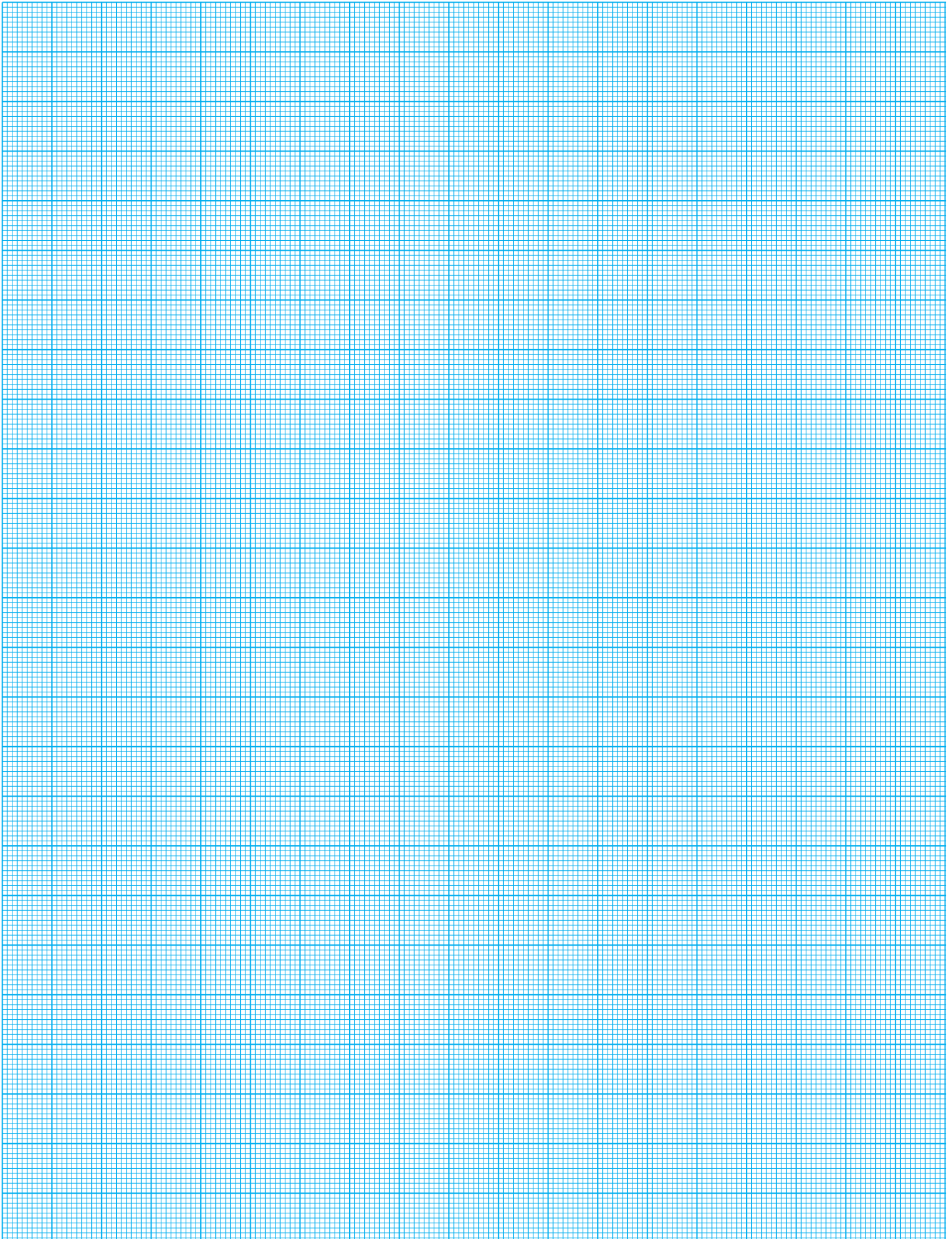
Entfeuchter arbeiten im Prinzip ungefähr wie ein Kühlschrank und funktionieren genauso effizient wie verlässlich. Auch unsere Luftentfeuchter arbeiten nach diesem Prinzip, werden vom Hygrostat automatisch gesteuert und gehen besonders sparsam mit der elektrischen Energie um. Sie arbeiten nach dem Prinzip der Wärmepumpe mit Wärmerückgewinnung, das heißt, die in der Luft vorhandene Energie wird ausgenutzt. Das ergibt zusätzlich einen Energiegewinn bis zum 3,5-fachen der aufgewendeten Energie. Gegenüber der Methode Heizen + Lüften benötigen unsere Luftentfeuchter nur ca. 20 % der sonst nötigen Energie.

Mieten Sie einfach unsere Luftentfeuchter

Nach plötzlichen Wasserschäden rasche Hilfe zu geringen Kosten!

Wir vermieten Luftentfeuchter nach Bedarf und Sie haben die Möglichkeit, das Gerät zu testen und nach Ablauf der Mietdauer auch zu kaufen.

Selbstverständlich ist auch die Füllung mit FCKW-freiem Kältemittel. Sie werden nach kurzer Zeit überzeugt sein, mit diesem kleinen „Helferlein“ einen großen Schritt zur gesunden Klima- und Wohn- oder Arbeitsraumverbesserung beigetragen zu haben.



Klima

- Mobile Klimageräte
- Split Klimageräte
- Multi-Split Klimageräte
- Kaltwassersätze
- Gebälsekonvektoren
- Kompakt-Klimageräte
- Klimaschränke
- VRF-Systeme
- Weinklimageräte
- Wärmepumpen

Wassertechnik

- Zentrifugalpumpen
- Unterwasserpumpen
- Hauswasserautomatiken
- Tauchpumpen
- Fäkalienpumpen
- Wasserenthärter
- Dosierungen
- Filter

Heiz- u. Regeltechnik

- Wärmepumpen
- Lufterhitzer
- Torluftschleier
- Begleitheizung
- Heizmatten/Heizbänder
- Elektrische Heizung

Ventilatoren/Lüftung

- Fensterventilatoren
- Mauerventilatoren
- Rohreinschubventilatoren
- Schaltschrankventilatoren
- Thermoventilatoren
- Elektrolufterhitzer
- Kanalexhaustoren
- Wandringventilatoren
- Rohreinbauventilatoren
- Ex-geschützte Ventilatoren
- Zentrifugalventilatoren
- Industrieventilatoren
- Dachexhaustoren
- Zentralentlüftung
- Lüftungskästen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Wärmerückgewinnungsgeräte
- Komplettes Lüftungszubehör
- Arbeitsplatzabsaugung
- Elektrostatistische Luftreiniger
- Händetrockner
- Seifenspender

Weitere

- Luftentfeuchtung
- Zentralstaubsauganlagen
- Glasheizkörper

Überreicht durch Ihren Fachhandelspartner:

HEINISCH

Oberlaaer Straße 231, 1100 Wien
Telefon: 01/68007 - 0*
Fax: 01/68007 - 710

Internet: www.heinisch.at
e-mail: info@heinisch.at